März 2024

# Tintenkiller

RUND UM ÜSI PORTER SCHUEL

# Skilager 5A Lauchernalp

## Reise

Die Fahrt von Biel nach Kippel dauerte 2,5 Stunden. Bei der Hinfahrt haben wir vor allem geredet. Bei der Rückfahrt hingegen haben wir UNO oder Jasskartenspiele gespielt.

## Kippel / Lauchernalp

Kippel liegt im Lötschental. Das Skigebiet heisst Lauchernalp. Wir sind jeden Tag mit der Gondel ins Skigebiet gefahren. Vom Skigebiet aus hatten wir eine schöne Aussicht.

## Das Lagerhaus

Das Ferienheim Maria Rat steht in Kippel. Das Haus war gross und hatte viele Zimmer. Neben den Schlafzimmern gab es einen Pingpong Raum, einen Töggelikasten, eine Küche und eine Dusche.

## Das Leiterteam

Die Leiter waren Ramon, Manuel, Chris, Melina und Frau Maurer.

Melina hat gekocht die anderen Leiter sind auf die Piste mitgekommen. Die Leiter waren nett.

## Die Pisten

Die Pisten auf der Lauchernalp waren sehr schön. Leider war das Wetter mittelmässig. Im Skigebiet gab es 2 Sessellifte, eine Gondel und 1 Bügellift. Es hatte schwierige schwarze Pisten, aber auch einfache blaue.

## Das Essen

Am Montag gab es Kartoffelstock mit Bratensosse und am Dienstag hatten wir Spaghetti Bolognese zum Essen. Am Mittwoch kochte Melina Reis Casimir mit Ananas und Pfirsichen. Hörnli und Hackfleisch assen wir am nächsten Tag. Am letzten Abend gab es Fajitas.
Zum Frühstück gab es jeweils Brot mit Erdbeerkonfi, Butter, Käse und Lioner. Das Mittagessen, also unsere Sandwichs haben wir in einem Picknickraum im Skigebiet gegessen.

## Abendunterhaltung & Disco

Die Abendunterhaltungen waren lustig und cool. Wir hatten viele Themen, zum Beispiel Gemsch, Werwölfe, Lotto, einen Spieleabend und ein Theater. Siri, Valentino, Emilie und Alessandro holten beim Theater den 1. Platz. Sie freuten sich natürlich. Am letzten Abend haben wir eine Disco gemacht. Wir haben alle getanzt und waren bis 22:30 Uhr wach. Die Disco fand im Pingpongraum statt und es wurde verschiedene Musik abgespielt.

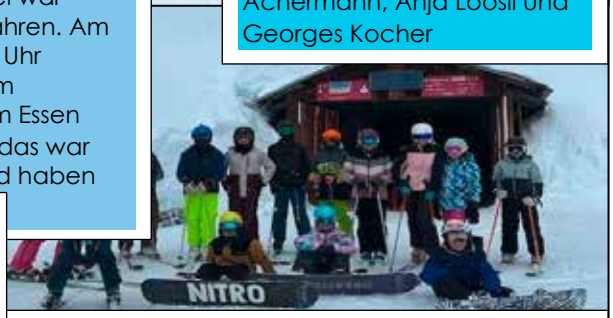
**Ankunft 25.2.2024 (Sonntag)**
Um 12 Uhr trafen wir uns am Walserplatz in Biel. Dann stiegen wir in den Zug ein. Wir mussten in Bern umsteigen. In Brig angekommen, wartete ein Bus auf uns. Der Bus brachte uns nach Blatten zu den Gondeln. Wir mussten in 2er Gruppen mit den Gondeln auf die Belalp fahren. Als wir oben ankamen, liefen wir zum Chalet Sepp. Wir hatten kurz Zeit zum Einräumen. Danach gingen wir auf einen kleinen Spaziergang im Schnee. Es war lustig, denn wir machten eine Schneeballschlacht. Wieder im Chalet zurück hatten wir Freizeit. Zum Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatensauce. Nach dem Abendessen gab es ein Spieleabend. Das war unser erster Tag auf der Belalp 2024. Annik, Gianna

# Schneesportlager Belalp 6A

**Montag:** Wir sind um 07:30 Uhr aufgestanden. Um 08:00 Uhr gab es Frühstück.
Um 08.45 Uhr zogen wir uns an. Anschliessend gingen wir Skifahren.
Es war sehr schön und der Schnee war gut. Am Mittag gab es Chicken- Nuggets
mit Pommes. Nach dem Essen hatten wir 2 Stunden Pause. Danach gingen wir wieder Skifahren. Am Abend gab es Gulasch-Suppe. Es war (nicht) lecker (Ben's Meinung). Dann hatten wir Spielabend. Um 22:00 Uhr gingen wir schlafen. Ben, Nolan

Herzlichen Dank an unsere Leiter:innen: Monika Achermann, Anja Loosli und Georges Kocher

**Dienstag:** Am Dienstag hat uns Frau Beutler mit Musik geweckt. Der Himmel war bewölkt und es war kalt. Nach dem Frühstück gingen wir Ski/Snowboardfahren. Am Mittag gab es Ravioli und Salat zum Essen. Wir konnten nachher bis um 14 Uhr machen was wir wollten. Einige waren am Chillen, andere am Spielen. Am Nachmittag haben wir für die Show geübt. Am Abend hat es Lasagne zum Essen gegeben, es war lecker. 😊 Nachher sind wir Nachtschlitteln gegangen, das war sehr cool. Einige sind zweimal gegangen, einige sind zurückgegangen und haben gechillt. Shana, Mansur



**Mittwoch:** Um 7.30 Uhr hat uns Frau Beutler geweckt. Wir assen um 8 Uhr Frühstück. Auf die Piste sind wir um 9 Uhr. Um 10.30 Uhr hatten wir das Skirennen. Vor dem Skirennen haben wir einen Menschenslalom gemacht als Übung. Es war sehr schönes Wetter. Dann gab es Mittagessen. Zum Mittagessen gab es Fischknusperli mit Pommes. Wir hatten danach 2 Stunden Freizeit bis um 14 Uhr. Dann haben wir alle für die Shownight geübt. Später gingen wir auf den Hohstock. Die Piste war mega schön. Um 17 Uhr konnten 6 Kinder noch mit dem Pistenfahrzeig mitfahren. Zum Abendessen gab es Lasagne. Dann haben wir uns fertig gemacht für die Shownight. Wir waren als 3, Nummer dran. Wir hatten einen super Auftritt. Es gab sehr viele verschiedene Kostüme, die alle sehr schön waren. Shany, Loredana, Schero

**Donnerstag:**
Heute standen ein paar Kinder um sechs auf, um einen Morgenspaziergang zum Aussichtspunkt «Aletschgletschen» zu machen.
Zum Frühstück gab es Gipfeli und Brot. Heute gingen wir erst um halb zehn auf die Piste, weil wir am Mittwochabend spät ins Bett gingen.
Am Mittag gab es Fleischkäse mit Spiegelei und Tiefkühlgemüse. Am Nachmittag gingen wir alle auf den Hohstock und fuhren dann durch den Tunnel zur schwarzen Piste «Tunnel Westseite». Alle, auch die Skianfänger konnten diese Piste runterfahren. Das Wetter war schön, aber der Schnee war schon
recht sulzig. Zum Abendessen gab es viele verschiedene Pizzen. Die Leckerste war die Pizza Prosciutto. Zur Abendunterhaltung machten wir verschiedene Tänze und gingen dann noch Schneebaden. Es war richtig warm draussen! Mauro, Noah

**Freitag:** Am Morgen, als wir aufstanden, hatte es viel Neuschnee. Wir zogen alle Badekleider an und gingen schneebaden. Es war sehr kalt! Nach dem Frühstück wollten wir eigentlich Skifahren, aber man sah fast nichts und deswegen hatte niemand Bock. Als Alternative gingen wir raus in den Schnee spielen. Es gab eine Tubingbahn, das ist eine Bahn, auf der man mit einem Ring runterrutschen kann. Wir bauten eine Schneerutschbahn an einem Hang. Dann gab es eine grosse Schneeballschlacht mit Georges (ein Leiter). Er hat uns voll eingeseift. Zum Mittagessen gab es Penne mit Tomatensauce. Dann mussten wir uns bereit machen für die Reise. Wir gingen mit der Gondel nach Blatten, dann mit dem Postauto nach Brig. In Brig kauften wir etwas im Kiosk. Dann gingen wir mit dem Zug nach Hause. Elin, Yannick

# Skilager der Klasse 5b in Fieschertal

**Unsere Hin- und Rückreise**

Die Reise ins Fieschertal war sehr schön. Im Zug jedoch, war es ziemlich eng. Eine Sitzgruppe erzählte sich beim Reisen die komischsten Geschichten und Sagen. Die anderen Kinder alberten mit einer übergrossen Brille herum, die am Schluss jedoch kaputt ging… Bei der Rückreise konnten wir 1. Klasse fahren! Das genossen wir sehr, weil die Sitze sehr bequem waren. Es gab noch einen feinen Zopf und Äpfel zum Znüni. Als wir in Biel ankamen, waren wir alle froh, wieder bei unseren Eltern und Geschwistern zu sein. Wir mussten auf unserer Hin- und Rückfahrt dreimal Umsteigen, dabei benutzten wir die SBB, die Matterhorn Gotthard Bahn und das Postauto. *Maya, Mia*

**Unser Essen** 🍝

Das Essen wurde von Frau Manuela Weingart frisch zubereitet. Am Sonntag haben wir herrlichen Kartoffelstock mit Kalbsbällchen gegessen. Am Montag gab es einen leckeren „Hörnliauflauf“ mit Hackfleisch und Apfelmus und am Dienstag wurden wir mit Spaghetti Bolognese und al Pomodoro verwöhnt. Dazu gab es zur Vorspeise immer einen Teller Salat mit Apfelstückchen oder gerösteten Brotstückchen angereichert😊. Am Mittwoch folgte ein weiterer kulinarischer Höhepunkt: Riz Casimir mit Poulet 👍🏽 Am Donnerstag gabs ein angereichertes Potpourri der ganzen Woche. Zusätzlich stärkten wir uns morgens mit einem reichhaltigen «Zmorge Buffet» mit selbst gebackenem Brot und Zopf und nach dem Skifahren gabs einen kleinen Snack mit Rüebli, Apfelschnitzen, Gurkenscheiben, Nüssli. Das Mittagessen nahmen wir im Bergrestaurant Fiescheralp an der Wärme ein. Die Sandwiches stellten sich alle selbst zusammen und bedienten sich nach Lust und Hunger mit einer Frucht und einem Schoggi Riegel. Warmen Tee füllten wir in unsere Feldflaschen ab. *Raphael, Niwan, Diwan*

**Unser⛷Skifahren⛷**

Unsere 3 Anfänger machten sehr grosse Fortschritte und konnten schon am Ende des ersten Tages allein den Bügellift benutzen und die blauen Pisten hinunterfahren, BRAVO! Die fortgeschrittene Gruppe fuhr blaue und rote Pisten und besuchte sogar zweimal die Pisten auf der Bettmeralp. Die Expertengruppe schliesslich raste die schwarzen Pisten hinunter und sprang sehr oft über Schanzen. Die Pisten waren super präpariert und sehr schön. Manchmal hatte es auch kleine Hügel. Hatten typisches, abwechslungsreiches Winterwetter: An zwei Tagen schien die Sonne, an zwei Tagen war das Wetter bewölkt mit leichtem Schneefall und am Freitag schneite es so stark, dass wir auf der Piste 40cm Neuschnee hatten und Tiefschneefahren konnten – ein Supererlebnis! *Tim, Joris, Tanyel, Sebastian, Benjamin*

**Unsere Abendunterhaltung**

Jeden Abend am 20:00 organisierte eine Gruppe von uns eine stündige Abendunterhaltung für die ganze Klasse. Das hat immer Spass gemacht! So wurden ein Spielabend, ein Tanzwettbewerb, das Spiel “Wer bin ich?” und ein Pantomimenspiel, bei dem wir Begriffe vorzeigen und erraten mussten, durchgeführt. Wir hatten auch einen riesigen Aufenthaltsraum, in dem uns ein Tischtennistisch und ein “Töggelikasten” zur Verfügung standen. Leider vergassen die meisten ihre Schläger mitzunehmen. Da wir sehr kreativ sind, fanden wir rasch eine lustige Lösung und verwendeten unsere Adiletten als Schläger😊 *Abril, Mai Ly, Alesha, Melina*

# Skilager 6B – Saanen – Highlights

Es hat mir sehr viel Spass gemacht, Ski zu fahren. Ich habe mich gewagt über den Skiparcours zu fahren. – Giulia,

Mein Highlight war der Filmabend, wir haben «Yes Day» geschaut. – Jan, Adriano

Wir durften auf dem Glacier 3000 Tiefschnee fahren! Das war toll! – Evan, Théo, Dafe, Célia, Nick, Thien-Luc

Am meisten hat mir das Skifahren auf dem Glacier 3000 gefallen. Es hatte schöne Pisten und die Aussicht war großartig! – Max, William

Das Pingpongspielen hat mir sehr gefallen, weil ich mich verbessert habe. - Valentin

Mir hat im Skilager das A-Spiel am besten gefallen, weil ich fast immer gewonnen habe. - Jayson

Mein Highlight war das Springen mit den Ski. - David

Auf dem Glacier 3000 über die Hängebrücke zu laufen war am schönsten! – Fiona

Als wir am Jokertag ins Schwimmbad gingen. - Drisler

Das Skifahren war am tollsten!

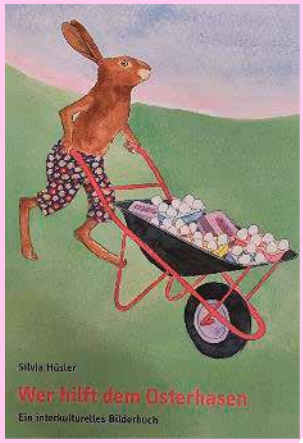
- Fynn

Ich fand es toll, dass man ein Jokertag nehmen konnte. Mein tollstes Erlebnis war am Jokertag, weil ich neuen Tee ausprobiert habe und einen Trick auf dem Sprungbrett gelernt habe. Aber das Skifahren war auch immer sehr toll, obwohl ich in 4 Tagen 25 X hingefallen bin. - Ana

Als ich die 180°-Drehung geschafft habe! - Miro

Am letzten Abend machten wir eine Fackelwanderung, die war mein persönliches Highlight! - Esmeralda

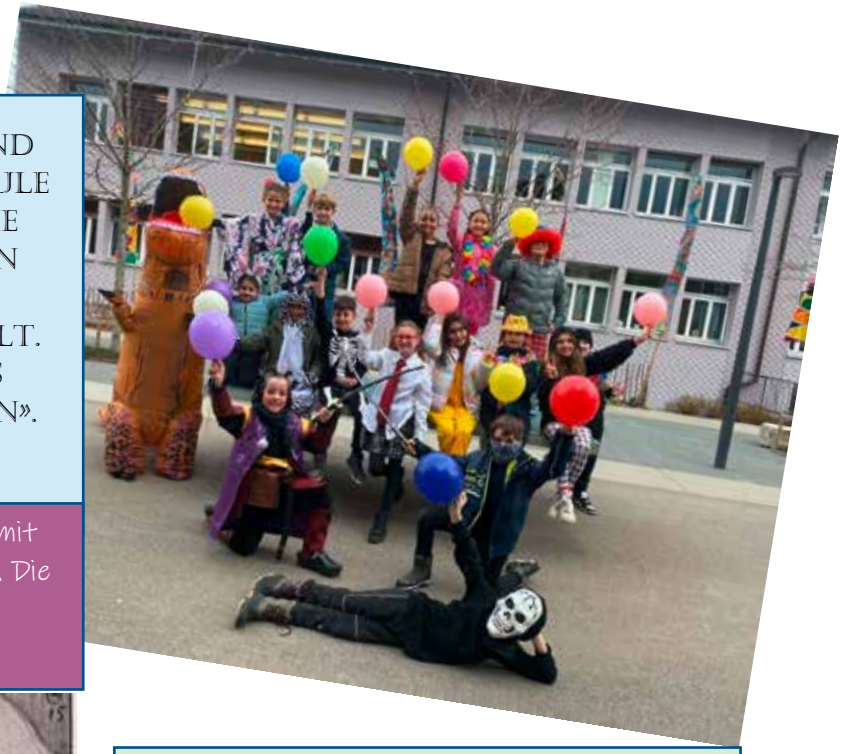
# OSCHTERE IM CHINDERGARTE FUCHS



# KINDERGARTEN EICHHÖRNCHEN

"Chasch du mir säge, wele Räge" - Gold oder Päch

# SPEZIALWOCHE KLASSE BLICKENSTORFER 4A



Am Mittwochmorgen sind wir verkleidet in die Schule gekommen. Alle Kostüme waren cool. Den ganzen Morgen haben wir verschiedene Spiele gespielt. Das Highlight war das beliebte Spiel «Werwölfeln».

Farrell, Célia und Loris

Am Freitag haben wir selber Comics mit Fotos gemacht. Wir hatten viel Spass. Die Comics waren alle lustig.

Levin, Luna, Alessio, Rafael

*Abbildung 1 – Hier sieht man eine junge Dame oder eine alte Frau.*

Wir waren im Illusorialand und dort hatte es einen spannenden Tunnel. In diesem Tunnel drehte sich der Hintergrund. Es wurde einem schwindelig dabei. Zudem hatte es tolle Bilder. Auf einem Bild meinte man, dass der Pinsel rauskommt (3D).

Annina, Anna, Eduan und Enes

**Am Dienstag waren wir in der Tissotarena auf den Schlittschuhen. Es war sehr cool und lustig. Wir haben Hockey gespielt (Jungs und Mädchen) und hatten dabei sehr viel Spass.**

**Leonie, Aurélie, Emma und Maliah**

# Spezialwoche
# 4. Klasse Schmid

**Schlittschuhlaufen in der Tissot Arena**

**Am Dienstagmorgen fuhren wir mit dem Bus nach Biel in die Tissot Arena. Wir blieben den ganzen Morgen da. Ausser uns und der Klasse 4a gab es keine anderen Kinder auf der Eisfläche. Es standen verschiedene Schlittschuhhilfen für Anfänger zur Verfügung. Es gab sie in Form von Pinguinen, Robben und Pandabären. Nach einer Weile wurde eine kleine Bande aufgebaut, damit man auf einer Seite Eishockey spielen konnten. Leonie, Joey und Hamza**

**Am Mittwochmorgen stimmten wir ab, welchen Film wir schauen werden. Wir haben uns für den Film «Kung Fu Panda 2» entschieden. Der Film war spannend.**
**Leïla und Paolo**

**Ausflug ins Illusoria-Land**

**Wir sind von der Schule zum Romantica-Parkplatz gelaufen. Von dort aus sind wir mit einem Car nach Hettiswil ins Illusoria-Land gefahren. Wir durften im Restaurant unser Picknick essen. Uns gefiel vor allem der sich drehende Tunnel. Wenn man über die Brücke läuft hat man das Gefühl, dass die Brücke schief wird. Die Familie Del-Prete hat uns viele Bilder und Hologramme gezeigt mit optischen Täuschungen. Uns hat der Tag sehr gefallen.**
**Elliot, Maxim und Arthur M.**

**Erkennst du in ← diesem Bild Wolfgang Amadeus Mozart drei Mal? Man sieht ihn einmal als Pianist, einmal als Dirigent und einmal als Portraitbild.**

# SPEZIALWOCHE MIT DEN JÜNGSTEN

MEGA

HET GFÄGT

SPITZE

# Es gsunds z'Nüni

Ach, was soll ich heute denn in die Znünibox meines Kindes einpacken?

Wer hat sich diese Frage nicht schon einmal gestellt und zweifelnd in die leere Box geguckt?

Denn wir Eltern wissen, wie wichtig dieser Snack zwischen den beiden Hauptmahlzeiten des Tages ist. Bei Kindern, die sich im Wachstum befinden, stellt dieser Snack eine wichtige Ergänzung dar. Er wird in der Regel zwei Stunden nach dem Frühstück und zwei Stunden vor dem Mittagessen eingenommen. Wenn er gut ausgewogen ist, kann er die Energie und damit auch die Konzentration von Kindern steigern, die am Vormittag einem normalen Blutzuckerabfall ausgesetzt sind.

Wie kann man dieses Problem lösen? Wie kann man ausgewogene und abwechslungsreiche Zwischenmahlzeiten zusammenstellen?

Es gibt verschiedene Antworten, aber der wichtigste Gedanke ist, dass ein Znüni in jeder Hinsicht wie eine ausgewogene Mahlzeit im Kleinformat aussehen kann. Es gelten also die gleichen Grundsätze, es sollte **Proteine, Vitamine**, **gute Fette** und **stärkehaltige Nahrungsmittel** enthalten. Also genau das, was auch unsere Hauptmahlzeiten enthalten sollten, und zwar im gleichen Verhältnis.

### Ein idealer Teller setzt sich wie folgt zusammen

### Lebensmittelpyramide

### Beispiele für ein gesundes Znüniböxli:

**Die Kombinations-möglichkeiten sind endlos!**

**Hier könnt ihr einige Inspirationen finden:**

SCAN ME

**FERIENORDNUNG IM SCHULJAHR 2023 / 2024**

| | |
|---|---|
| Frühlingsferien: | Karfreitag, 29.03.2024 – Sonntag, 21.04.2024 (3 W.) |
| Sommerferien: | Samstag, 06.07.2024 – Sonntag, 11.08.2024 |
| Ende des Schuljahres 2023/2024: | Freitag, 05.07.2024 nach Stundenplan |
| **Intensiv- und Landschulwoche:** | Montag, 17.06.2024 – Freitag, 21.06.2024 (1 W.) |
| **Vorschau Skilager 2025:** | Montag, 24. Februar 2025 - Samstag, 01. März 2025 (Kindergärten und Kinder bis zur 4. Klasse haben Schule, 1.-4. Kl. Spezialwoche) |

**SCHULFREIE TAGE, HALBTAGE ODER FEIERTAGE in den SCHULJAHREN 2023/2024 und 2024/2025**

| | |
|---|---|
| Montag, 22.04.2024 | Planungstag **(Tagesschule bleibt geschlossen)** Teambildungstag |
| Donnerstag, 09.05.2024 | Auffahrt **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Freitag, 10.05.2024 | Auffahrtsbrücke **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Montag, 20.05.2024 | Pfingstmontag **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Montag, 02.09.2024 | Teambildung und Weiterbildung **Tagesschule geöffnet für Tagesschulkinder** (Anmeldung erfolgt separat) |
| Freitagmorgen, 25.10.2024 | Tagung: Berner Gesundheit / Inspektoratskreise Seeland **Tagesschule geöffnet für Tagesschulkinder** (Anmeldung erfolgt separat) |
| Donnerstag, 30.01.2025 | Weiterbildung und Schulentwicklung **Tagesschule geöffnet für Tagesschulkinder** (Anmeldung erfolgt separat) |
| Freitagmorgen, 31.01.2025 | Weiterbildung und Schulentwicklung **Tagesschule geöffnet für Tagesschulkinder** (Anmeldung erfolgt separat) |
| Montag, 21.04.2025 | Ostermontag **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Dienstag, 22.04.2025 | Schulplanung, Schulentwicklung/Unterrichtsentwicklung **(Tagesschule bleibt geschlossen)** Teambildungstag |
| Donnerstag, 29.05.2025 | Auffahrt **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Freitag, 30.05.2025 | Auffahrtsbrücke **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |
| Montag, 09.06.2025 | Pfingstmontag **(Tagesschule bleibt geschlossen)** |

**Anmeldung Tagesschule Schuljahr 2024/2025**

Nach Erhalt des Stundenplans erfolgt die Anmeldung auf www.kibon.ch. Die Anmeldung hat für jedes Schuljahr neu zu erfolgen. **Anmeldeschluss für das Schuljahr 2024/2025 ist am Mittwoch, 22. Mai 2024.**

**ALTPAPIERSAMMLUNGEN IM Kalenderjahr 2024**

Di, 21.05.2024 / Do, 29.08.2024 / Dienstag, 29.10.2024

Die Daten der künftigen Zeitungssammlungen finden Sie weiterhin im Nidauer Anzeiger, auf der Homepage sowie im Entsorgungskalender der Gemeinde, welcher zum Jahresbeginn an alle Haushaltungen verteilt wird.

**SITZUNGSDATEN DES ELTERNRATES IM SCHULJAHR 2023/2024**

Mo 19.00 Uhr 27.05.2024

**GEMEINSAME AKTIVITÄTEN IM 4. QUARTAL DES SCHULJAHRES 2023/2024**

| | |
|---|---|
| Dienstag, 30.04.2024 | Sporttag |
| Mittwoch, 22.05.2024 | Vorlesetag |
| Donnerstag, 06.06.2024 | Wellenmorgen |
| Dienstag, 02.07.2024 | Sommerfest |
| Mittwoch, 03.07.2024 | Fussballspiel (Lehrer / Schüler) |

Jedes Jahr zur Osterfeier klaut der Has dem Huhn die Eier,
woraufhin er sie versteckt, damit das Huhn sie nicht entdeckt.
So kommt's, dass wir in jedem Jahr
die Eier suchen, ist doch klar!

Frohe Festtage und schöne Frühlingsferien wünscht
Matthias Lerf